Nexus Chat – Layout & Integration v1.2

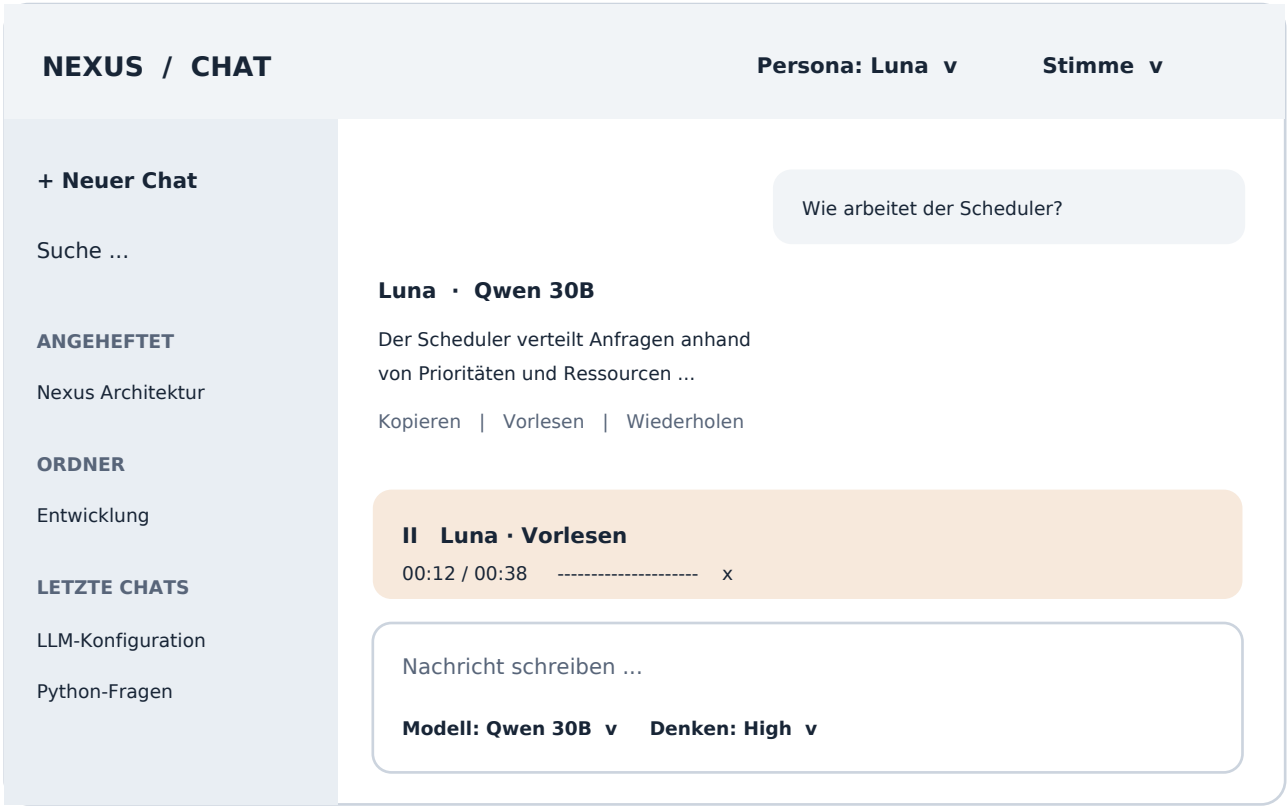
Verbindliche Ergänzung zum Nexus-Gesamtkonzept | 18. November 2026

Diese Ergänzung dokumentiert die fünf abschließend getroffenen Chat-Layoutentscheidungen. Der Chat ist die komfortable Gesprächsoberfläche; der Playground bleibt die technische Test- und Analyseumgebung. Beide verwenden gemeinsame Nexus-Dienste.

1. Beschlossene Layoutentscheidungen

Bereich	Verbindliche Umsetzung
Stimmenwahl	Kompakt im Chat-Header; Popover für Stimme, Vorschau und TTS-Einstellungen.
Denkstufe	Direkt neben der Modellwahl im Eingabebereich; nur bei unterstützten Modellen.
Chatverlauf	Einklappbare Seitenleiste: Suche, chronologischer Verlauf, Pins und optionale Ordner.
Persona	Im Header mit Name, optionalem Avatar und Detail-Popover.
Vorlesen	Kontextbezogener Mini-Player oberhalb des Eingabefeldes während der Wiedergabe.

2. Konsolidiertes Desktop-Mockup



Schematischer Entwurf mit Beispielinhalten; keine Aussage über den aktuellen Implementierungsstand.

3. Funktionale Regeln

Modell und Denkstufe: Modellwechsel im Eingabebereich; Denkstufen nur dann anbieten, wenn die jeweilige Engine bzw. das Modell sie unterstützt.

Persona: Persona und Modell sind unabhängig kombinierbar. Änderungen wirken auf nachfolgende Antworten; die verwendete Persona bleibt je Antwort nachvollziehbar.

Chatverlauf: Chats suchen, umbenennen, anheften, optional in Ordner verschieben und löschen. Ein Modellwechsel erzeugt nicht automatisch einen neuen Chat.

TTS: Vorlesen wird an einer Antwort gestartet. Der Player bleibt beim Scrollen erreichbar. Es läuft höchstens eine Wiedergabe gleichzeitig; ein neuer Start beendet die vorherige.

Konfigurationshistorie: Die tatsächlich verwendeten Einstellungen pro Antwort müssen nachvollziehbar bleiben, auch wenn Modell, Persona oder Denkstufe später wechseln.

4. Einordnung in Nexus

Chat: Gespräche, Personas, Stimmen, Verlauf und alltagsnahe Modellwahl. Playground: Testläufe, Vergleiche, Diagnosen, Bewertungen und Benchmarks.

Gemeinsame Ziel-Dienste: Gateway API, Router, Scheduler, Model Registry, Prompt Library und TTS; darunter Inference- und TTS-Engines. Vorhandensein und konkrete Schnittstellen sind vor der Implementierung technisch zu prüfen.

5. Umsetzungspakete

Paket	Umfang
CHAT-01	Header mit Persona- und Stimmenwahl
CHAT-02	Modell- und Denkstufenauswahl im Composer
CHAT-03	Erweiterte Chat-Seitenleiste
CHAT-04	Kontextbezogener TTS-Mini-Player
CHAT-05	Konfigurations-Snapshots pro Antwort
CHAT-06	UI-, Integrations- und Regressionstests

6. Auswirkungen auf die Release-Planung

Die Playground-Releases R1–R5 bleiben fachlich unverändert. Die Chat-Arbeitspakete bilden einen eigenen, überschaubaren Entwicklungsumfang. Gemeinsame Backend-Dienste werden wiederverwendet statt dupliziert.

7. Review-Auftrag an Claude

Bitte prüfe diese fünf Entscheidungen gegen die aktuelle Nexus-Implementierung: vorhandene Komponenten und APIs, technische Risiken, notwendige Datenänderungen, Barrierefreiheit, responsive Darstellung, TTS-Lifecycle und mögliche Konflikte mit dem Playground. Identifiziere Lücken und schlage eine minimal-invasive Umsetzung vor. Zunächst keine Codeänderungen.